Endlich günstige Flüge finden und buchen

Timing ist alles, das gilt auch für die Urlaubs-Buchung. Leider gibt es keine Zauberformel, die einem den besten Tag zum Zuschlagen ausspuckt. Allerdings hilft die Statistik. Reiseportale werten immer wieder Ihre Daten aus und kommen so zu hilfreichen Ergebnissen. Sie können durch millionenfache Preischecks feststellen, wann ein Flug oder eine Pauschalreise am günstigsten war. Das muss zwar in der Zukunft nicht hundertprozentig gleichlaufen, nichts desto trotz liefern diese Zahlen wertvolle Erkenntnisse. Schnäppchenjäger sollten ihre Strategie darauf ausrichten, sie verspricht die größten Erfolgsaussichten. Natürlich gibt es neben dem optimalen Zeitpunkt noch einige weitere wichtige Faktoren, die den Ticket-Kurs beeinflussen. Wer beispielsweise direkt zu Beginn der Schulferien durchstarten möchte, muss mit empfindlich höheren Kosten rechnen. Und wenn am Zielort gleichzeitig ein Großereignis wie eine Messe stattfindet, macht sich das ebenfalls im Portmonee bemerkbar. Eine der wichtigsten Regeln für Sparfüchse deshalb: Wer zeitlich flexibel ist, genießt einen großen Vorteil.

Wann sind Flüge am günstigsten?

Für die meisten deutschen Urlauber zählen nicht Name der Fluggesellschaft, Service oder Bonusmeilen: Das entscheidende Kriterium ist der Preis. Doch wann ist der beste Zeitpunkt, um einen günstigen Flug zu ergattern? Die Flugportale Skyscanner.de und momondo.de haben Millionen Flugbuchungen ausgewertet und sind dabei auf interessante Ergebnisse gestoßen. Die wichtigsten Erkenntnisse:

Langstreckenflüge: Für Flüge ist die Ferne gilt – je früher, desto besser. Der ideale Zeitpunkt ist dabei abhängig vom

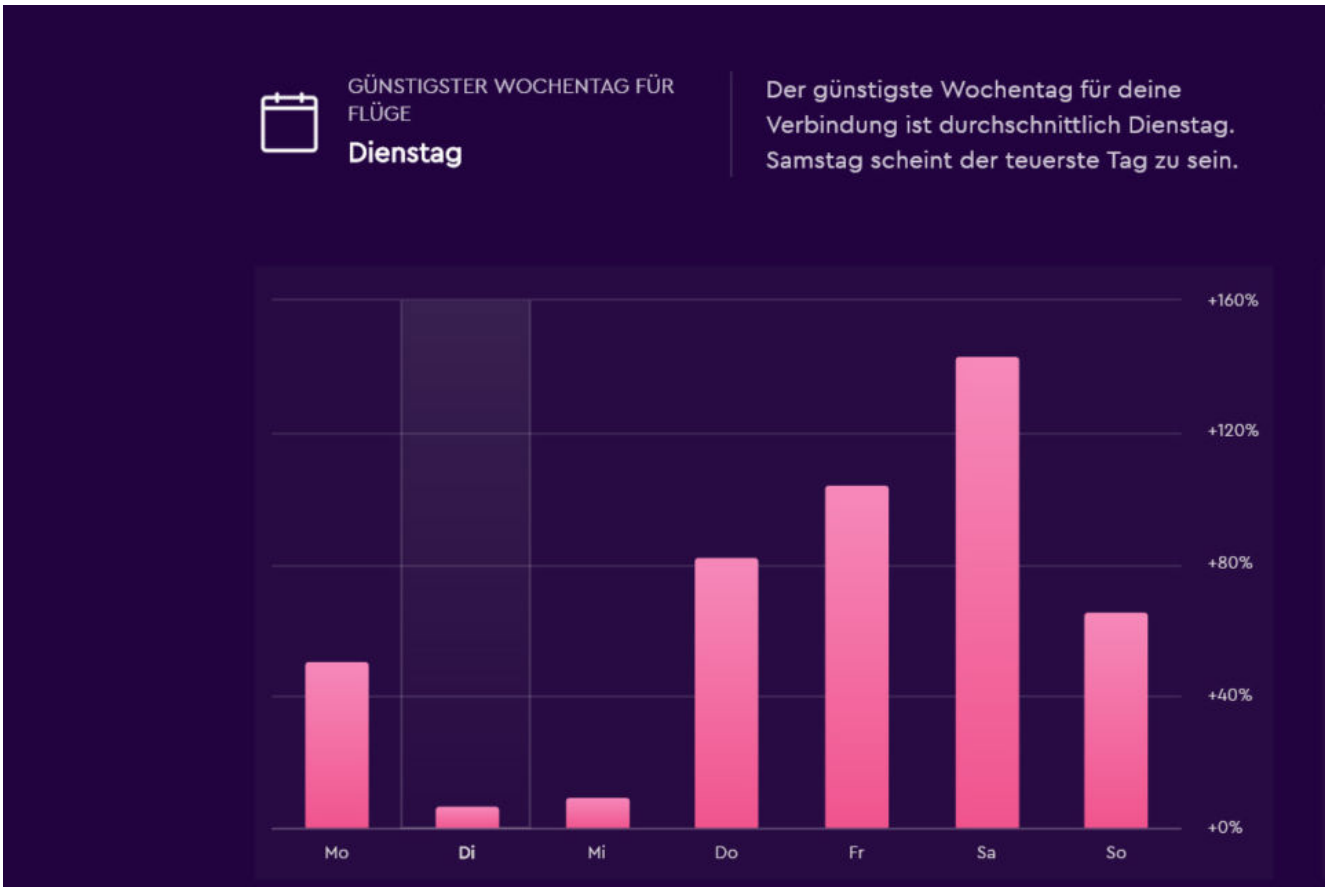
Zielort, beziehungsweise Zielkontinent. Fünf Monate sollten Reisende etwa einplanen, um den besten Preis für Flüge nach Zentralamerika zu ergattern. Geht’s hingegen nach Asien, Nordamerika und in die Karibik, sind vier Monate vor Abflug ideal. Mehr Geduld ist bei Flügen nach Südamerika gefragt, hier gibt’s rund 3 Monate vor Abreise die besten Tarife. Eine Ausnahme stellen Flüge nach Afrika dar: Hier sparen Kurzentschlossende, die zwei Wochen vorher buchen, das meiste Geld. Interessant: Wer eine Fernreise in der Wochenmitte antritt, fliegt meist günstiger. Das gilt sowohl für den Hin- als auch für den Rückflug.

Mittelstrecke / Europa: Innerhalb Europas gilt: Wer zwei bis drei Monate im Voraus bucht, hat die besten Chancen auf günstige Tarife. Als günstigste Reisetage gilt auch hier die Wochenmitte, meist Dienstag und Mittwoch. Nachmittags zu fliegen ist ebenfalls oft billiger, allerdings geht dir dadurch schon fast ein ganzer Urlaubstag flöten.

Fazit: Wer früher bucht, spart Geld. Zu früh darf man aber

auch nicht buchen. Im Durchschnitt liegt der günstigste Buchungs-Zeitpunkt rund zwölf Wochen vor Beginn der Reise. Solche Ergebnisse dienen aber lediglich zur Orientierung, bleibe also wachsam.

Der Zaster-Tipp: Richte möglichst früh einen Flugpreisalarm ein. So einen Service bieten etwa Skyscanner.de und Check24.de. Der informiert dich per E-Mail über Angebote und andere Preisänderungen. So bekommst du auch ein Gefühl für gute Preise. In die Zukunft schauen kann so ein Preisalarm allerdings nicht. Ob die Ticketpreise noch weiter fallen, wird er dir nicht verraten. Konkrete Beispiele für den optimalen Buchungszeitpunkt für beliebige Destinationen findest Du hier.



Noch ein Tipp: Viele Ferienflieger starten auch von kleineren Flughäfen. Wenn es also nicht unbedingt Hamburg, Düsseldorf, Frankfurt oder München sein muss, wähle besser Flughäfen wie Bremen, Dortmund oder Köln-Bonn. Hier sind die Preise oft deutlich niedriger.